

Technische Informationen

PHYTOSEIULUS PERSIMILIS

**Raubmilben (*Phytoseiulus persimilis*) zur Bekämpfung von Spinnmilben
im Zierpflanzen- und Gemüsebau**



Die Raubmilben sind orange bis rot gefärbt und etwa gleich gross wie die Spinnmilben.

EIGENSCHAFTEN:

Die Raubmilben **PHYTOSEIULUS** können bis zu 5 erwachsene Spinnmilben pro Tag aussaugen. Die Raubmilben brauchen bei einer Temperatur von 25° C ca. 7 Tage für ihre Entwicklung vom Ei zum erwachsenen Tier. Sie leben etwa 4 Wochen. Der optimale Temperaturbereich für ihre Entwicklung liegt zwischen 22° und 25° C (mindestens 18° C). Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 70% und 80% (mindestens 60%) liegen. Durch entsprechende Massnahmen (Sprühen mit Wasser und Schattieren) können diese Bedingungen eingestellt werden.

BEHANDLUNG:

Vorbeugende Behandlung:

Kurz vor dem erfahrungsgemäss ersten Auftreten des Schädling werden 1-3 **PHYTOSEIULUS** pro m² im 14-tägigen Rhythmus ausgebracht. Die Freilassung erfolgt dort, wo erfahrungsgemäss erste Befallsherde erwartet werden.

Behandlung bei Befall:

Eine genaue und regelmässige Kontrolle der Pflanzen ist sehr wichtig. Sobald erste Spinnmilben gefunden werden, müssen die Raubmilben ausgesetzt werden. Meistens ist eine mehrfache Freilas-

sung notwendig. Pro m² werden mindestens 5 Raubmilben benötigt. Bei einzelnen Befallsherden sollte die Aufwandmenge noch erhöht werden. Bei sehr starkem Befall ist es zu empfehlen, die Pflanzen einmal mit **Siva 50** (2-4%) tropfnass zu spritzen, um die Schädlinge zu reduzieren. Nach dem Antrocknen ist keine Nebenwirkung auf die Raubmilben zu erwarten.

DOSIERUNG:

Gemüsebau:

<i>Vorbeugend</i>	1-3 pro m ² alle 14 Tage
<i>Bei Befall</i>	5 pro m ² alle 7 Tage

Zierpflanzen

<i>Vorbeugend</i>	1-3 pro m ² alle 14 Tage
<i>Bei Befall</i>	5 pro m ² alle 7 Tage

LIEFEREINHEITEN:

Pro Packung **PHYTOSEIULUS** werden **1'000** und **2'000 Raubmilben** geliefert. Die **PHYTOSEIULUS** werden in 0,5 Liter Flaschen mit Vermikulit oder sehr konzentriert in 30 ml Fläschchen mit Vermikulit oder Sägemehl geliefert.



Omya (Schweiz) AG
AGRO CH-5745 Safenwil, Tel. 062 789 23 41
www.omya.ch

ANWENDUNG:

Die Flaschen nie, zu keinem Zeitpunkt, direktem Sonnenlicht aussetzen. Die Freilassung sollte möglichst am frühen Morgen oder am Abend geschehen. In der zu behandelnden Fläche die Flasche öffnen und den Inhalt sofort verteilen. Die Raubmilben befinden sich in Vermikulit bzw. Sägemehl. Die Flasche vorsichtig aufstossen und sanft drehen um den Inhalt zu mischen. Das Vermikulit bzw. Sägemehl mit den Raubmilben gleichmässig auf den befallenen Pflanzen über die Blätter ausstreuen.

ERFOLGSKONTROLLE:

Bei der Kontrolle der Befallsherde muss nach 1-2 Wochen mindestens 1 Raubmilbe auf 10 Spinnmilben vorhanden sein. Nach 3-4 Wochen sollten die behandelten Pflanzen befallsfrei sein.

LAGERUNG:

Die Flaschen horizontal lagern. Im Dunkeln bei einer Temperatur von 5-10° C max. 18 Stunden aufbewahren.